



Verein zur Förderung der privaten Vorsorge

PRESSEINFORMATION

„Meine Vorsorge“

EINKAUFSGENOSSENSCHAFT FÜR PRIVATE VORSORGE

- Europaweit einzigartiges Geschäftsmodell
- Prämien bis zu 15 Prozent günstiger als vergleichbare Angebote

Jetzt wird der Vorsorgelücke in Österreich der Kampf angesagt. Der neu gegründete Verein Meine Vorsorge präsentierte ein innovatives Konzept, das erstmalig die Nutzung der Vorteile einer Einkaufsgenossenschaft für den Bereich der privaten Vorsorge umsetzt. Das Modell funktioniert denkbar einfach: Der Arbeitgeber in Österreich, gleich welcher Rechtsform, wird Mitglied des Vereines, seine Mitarbeiter erhalten Zugang zu überaus günstigen Konditionen in allen Bereichen der privaten Vorsorge, inklusive qualifizierter, individueller Beratung. Je nach Sparte liegen Preisvorteil bzw. Mehrleistungen in der Bandbreite von 7-15 Prozent.

Kompetenz-Plattform in Vorsorgefragen

Der Verein Meine Vorsorge versteht sich primär als Kompetenz-Plattform in privaten Vorsorgefragen und will seine Mitglieder zu einer Community zusammenführen sowie das Vorsorgebewusstsein in Österreich branchenübergreifend forcieren. Die operativen Agenden übernehmen eine Service- sowie eine Vertriebsgesellschaft, die das perfekte Funktionieren des Modells in der täglichen Praxis sicherstellen. Initiatoren und Geschäftsführer von Meine Vorsorge sind zwei Versicherungsexperten, die langjährige Branchenerfahrung aus Unternehmens- wie Maklerperspektive einbringen: Michael Miskarik, ehemals Manager in der Allianz Gruppe in Österreich, und Michael Patocka, Eigentümer der Maklergruppe IRM-Kotax.

„Staatliche Vorsorge bietet nach wie vor eine solide Grundversorgung. Die Wirtschaftskrise der letzten beiden Jahre hat allerdings den breitflächigen Bedarf an ergänzenden optimalen Vorsorgelösungen noch verstärkt“, ist Patocka überzeugt. Meine Vorsorge bietet dies in allen Bereichen der privaten finanziellen Vorsorge, von der Kranken- und Unfallversicherung bis zur Pensionsabsicherung, von der Berufsunfähigkeits- bis zur Pflegevorsorge. Dem „Best Select-Prinzip“ verpflichtet, arbeitet man dabei ausschließlich mit führenden österreichischen Qualitätsversicherern zusammen. „Ganz wichtig ist uns Transparenz und ein faires Provisionssystem, das ausschließlich auf Laufprovisionen basiert“, so Patocka. Durch den Verzicht auf die marktüblichen Abschlussprovisionen profitieren die Versicherungsnehmer von Beginn an.

Top-Konditionen und Qualitäts-Beratung

Mitglied werden kann grundsätzlich jeder Arbeitgeber in Österreich, gleich welcher Rechtsform, Unternehmen jeder Größenordnung genauso wie öffentliche und institutionelle Arbeitgeber. Interessierte Mitarbeiter erhalten dann ihre persönlichen Zugangsdaten für die Website des Vereins (www.verein-meinevorsorge.at). Die Versicherungsverträge selbst werden zwischen dem Mitarbeiter und dem jeweiligen Versicherungsunternehmen direkt abgeschlossen. „Wer bei Meine Vorsorge mitmacht, hat aber nicht nur Anspruch auf Top-Konditionen, sondern auch auf qualifizierte und regelmäßige Beratung nach klar definierten Qualitätsstandards“, betont Miskarik. Geplant sei ein jährlicher Check, eine Art „Vorsorgepickerl“ wie bei KFZ §57a.

Verlässt ein Mitarbeiter das Mitgliedsunternehmen, so besteht der Versicherungsschutz in vollem Umfang weiter. Die vereinbarten Sonderkonditionen bleiben für einen abgegrenzten Zeitraum erhalten und werden danach auf marktübliche Konditionen umgestellt. Wechselt die Person innerhalb dieser Fristen zu einem anderen Unternehmen, welches ebenfalls Mitglied bei Meine Vorsorge ist, laufen die Versicherungsverträge unverändert weiter.

Win-Win-Win-Situation

„Meine Vorsorge bietet eine Win-Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, argumentiert Michael Miskarik. Arbeitgeber beweisen durch ihre Mitgliedschaft soziale Verantwortung, erhöhen ihre Attraktivität am Arbeitsmarkt und binden insbesondere ihre Schlüsselkräfte nachhaltig an das Unternehmen. Arbeitnehmern – und ihren im gleichen Haushalt lebenden Angehörigen – eröffnet sich eine neue Dimension äußerst günstiger Vorsorgelösungen samt entsprechender Beratung, die aus einer breiten Produktvielfalt das passende Angebot herausfiltert. Und schließlich gewinnen die Partner aus der Versicherungswirtschaft Neukunden, erhöhen ihre Prämieinnahmen, steigern ihre Marktanteile und stärken ihre Position sowie ihr Image als Qualitätsanbieter.

Arbeitgebern, die sich zur Mitgliedschaft im Verein Meine Vorsorge entschließen, will man in weiterer Folge ein breites Spektrum an Informationen zur Verfügung stellen. Geplant sind regelmäßige Community-Treffen mit prominenten Referenten, Newsletter und vieles mehr. Zudem wird die Kooperation mit strategischen Partnern, beispielsweise aus den Bereichen Ernährung, Medizin, Sport oder Recht, angestrebt.

Bestbieter am Markt

Mitglied werden bei Meine Vorsorge können ab sofort alle österreichischen Arbeitgeber. Der Mitgliedsbeitrag variiert je nach Mitarbeiterzahl und liegt zwischen 0,95 und 4,00 Euro pro Mitarbeiter und Monat, bei einem Mindestbetrag von 400 Euro pro Jahr. „Wir sind von Beginn an Bestbieter am Markt“, betonen die beiden Initiatoren. Dementsprechend rechnet man mit regem Interesse in den kommenden Monaten. Innerhalb von fünf Jahren erwartet sich der Verein etwa tausend Mitglieder in ganz Österreich und über 50.000 Menschen, die via Meine Vorsorge ihre

persönliche Vorsorgesituation optimieren können. Die derzeit zweifellos bestehende Vorsorgelücke in unserer Gesellschaft sollte damit auf lange Sicht verringert und in vielen Haushalten das Budget deutlich entlastet werden.

Wien, 5. Mai 2010

Weitere Informationen zu Meine Vorsorge unter www.verein-meinevorsorge.at

Presseanfragen bitte an:

PR-Büro Halik, Mag. (FH) Susanna Strohmayer, Kaiserstraße 84/1/8, 1070 Wien

Tel.: (01) 596 64 21-14, E-Mail: s.strohmayer@halik.at